

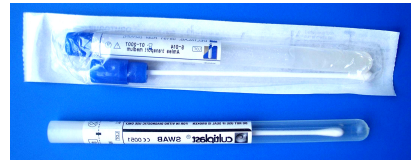
PRÄANALYTIK - MIKROBIOLOGIE

PROBEENTNAHME: **RACHEN-TONSILLENABSTRICH**

Für den sicheren Nachweis von Infektionen des oberen Respirationstraktes ist die korrekte Probenentnahme unerlässlich. Im folgenden wird das Procedere zur Durchführung von Rachen-Tonsillenabstrichen beschrieben.

Indikationen zur Diagnostik

- ▶ Angina durch **A-Streptokokken** oder **andere bakterielle Erreger**
- ▶ **Pilzinfektionen**
- ▶ Tonsillitis
- ▶ Pharyngitis



Allgemeine Hinweise zur Probenentnahme

Sollte die umgehende Versendung ins Labor nicht gewährleistet sein, so ist bis zur Testdurchführung eine vorübergehende Lagerung bei 2-8°C möglich. **Abstriche niemals einfrieren!** Der A-Streptokokken-Schnelltest (ELISA) sollte mit der Kultur zusammen angefordert werden. Für die **kulturelle Untersuchung** Abstrichtupfer mit **AMIES-Transportmedium** verwenden; für den **Schnelltest** Abstrichtupfer **ohne** Transportmedium.

Technisches Vorgehen

- ▶ Vor der Probenentnahme keine Schleimhaut-Desinfektionsmittel einsetzen.
- ▶ Zunge mit Hilfe eines Spatels gegen Mundboden drücken.
- ▶ Mit Tupfer Material von entzündeten oder mit Sekret belegten Bereichen der Tonsillen oder Rachen entnehmen, effektiv ist die Gewinnung unter rotierender Bewegung.
- ▶ Eine Beimengung von Speichel ist möglichst zu vermeiden.
- ▶ Tupfer in Transporthülse geben und umgehend an das Labor senden.

Mögliche Fehlerquellen

- ▶ Erhebliche Beimengung von Speichel
- ▶ Trockener Tupfer für die kulturelle Anzucht ungeeignet
- ▶ Tupfer mit Transportmedium für den A-Streptokokken-Schnelltest ungeeignet
- ▶ für den molekularbiologischen Nachweis von Krankheitserregern wird ein trockener Tupfer (auch mit sterilem NaCl befeuchtet) benötigt

Dauer der Untersuchung

Das Ergebnis über den A-Streptokokken-Schnelltest kann taggleich übermittelt werden. Der mikrobiologische Endbefund erfolgt in Abhängigkeit des Ergebnisses nach 1-2 Tagen.

Literaturquellen: Verfahrensrichtlinien der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie (DGHM/ MiQ), Empfehlungen der American Society for Microbiology (ASM), Berkhardt: Mikrobiologische Diagnostik, Thieme 1992, Murray et al.: Manual of Microbiology.